

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie/Euch in diesem Newsletter informieren über:

- Pflichtfach Informatik **2018 an allen Schularten**
- IMP und Wahlfach Informatik in Klasse 8 bis 10**
- Abiturpreis** Informatik der GI

Unser aktuell wichtigstes Anliegen mit Empfehlungen für die Umsetzung an Ihrer Schule:

- Ausblick auf die Informatik in der neuen **gymnasialen Oberstufe**

Pflichtfach Informatik ab 2018 an allen weiterführenden Schulen

Nachdem wir im letzten Jahr enttäuscht die Einführung des Pflichtfaches Informatik Klasse 7 nur an den Gymnasien zur Kenntnis nehmen mussten, kündigte Ministerin Eisenmann nun erfreulicherweise den Ausbau auf alle weiterführenden Schularten für das kommende Schuljahr an.

Zeitgleich mit der Einführung an G9-Gymnasien starten also auch Real-, Werkreal-, Haupt- und Gemeinschaftsschulen mit einer allgemeinbildenden Mittelstufeninformatik.

Aus den Gymnasien erreichen uns viele freudige Rückmeldungen begeisterter Schüler bis hin zu Achtklässlern, die beklagen, eben diesen Unterricht nicht genossen zu haben – ein tolles Zeugnis für alle unterrichtenden Kollegen, die mit Freude und Engagement Lust auf mehr Informatik machen. Weiter so!

IMP und Wahlfach Informatik ab 2018/19

Diese gute Vorbereitung lässt hoffen, dass viele der neu begeisterten Schüler sich für die neuen Profil- und Wahlfachangebote, die im November verkündet wurden entscheiden.

Nach wie vor haben wir als Informatiker Bedenken, dass IMP / WF I eine Alibi-Lösung ist, die nur sehr wenige Schüler erreicht und einen Ausbau des Pflichtfaches auf lange Zeit verhindert. Ein weiteres Problem wird der Anschluss an die Oberstufe sein – und eine de facto Vorverlegung der Kurswahl in Klasse 7. Dies aufzufangen bzw IMP- und nicht-IMP-Schüler zu einer Kurswahl in der Oberstufe zu motivieren wird an jeder IMP-Schule eine große Herausforderung darstellen.

Erste Infos zum Genehmigungsverfahren finden Sie auf der vom Kultusministerium erstellten [FAO-Seite unter Punkt 9](#).

Abiturpreis der GI

Mit dem GI-Abiturpreis können Schulen jetzt komplikationslos bis zu 5 Schüler für hervorragende Leistungen im Fach Informatik ehren. Die Anmeldung erfolgt über <https://gi.de/schule>

Informatik in der neuen gymnasialen Oberstufe

Der Abiturjahrgang 2021 wird als erster Jahrgang mit der neuen Oberstufenstruktur ins Abitur gehen. Damit verbunden ist eine Reduktion auf nur noch 3 Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau und größere Freiheiten bei der Wahl der Prüfungsfächer.

Wir haben daher dem Kultusministerium vorgeschlagen, die **Informatik den Naturwissenschaften gleichzustellen** – wie dies auch zahlreiche andere Bundesländer bereits getan haben.

Das Schreiben, das Anfang März diesbezüglich die Schulen erreichte, liest sich auf den ersten Blick vielversprechend: Informatik kann die **zweite** Naturwissenschaft ersetzen. Auf den zweiten Blick aber stimmen uns die **Wahl- und Zugangsregelungen aber leider sehr bedenklich**:

Jeder Schüler, der am Kurs **teilnehmen** möchte und kein IMP hat, muss die AG in Klasse 10 als Zugangsvoraussetzung besuchen.

→ Wir befürchten hierdurch einen **erheblichen Rückgang der Kurswahlzahlen**. Auch eine IMP-Gruppe von rund 20 Schülern reicht nicht aus, um einen Kurs zu füllen, erst recht nicht einen drei- und einen fünfstündigen Kurs parallel. Sie als Kollegen würden vielfach gezwungen sein, ein Aufsetzermode (2+2 Stunden) oder Klappkurse zu realisieren, wodurch eine erhebliche Zusatzbelastung entsteht.

Wenn Schüler zwei Fremdsprachen fortführen, müssen sie zwingend Ph, Bio oder Ch einbringen. **Sie können nach aktuellem Stand offenbar keinen 3-stündigen Informatikkurs belegen.**

→ **Für sprachaffine Schülern wird die Wahl von Informatik als Abiturleistung und auch die reine Kurswahl so beinahe unmöglich.** Der allgemeinbildende Aspekt der Informatik würde damit vollständig wegfallen – wir erreichen nur noch die technisch-naturwissenschaftlich orientierten Schüler.

Der Teufel liegt also im Detail und es zeigt sich einmal mehr, dass die einzig sinnvolle Lösung eine vollständige Gleichstellung mit den klassischen Naturwissenschaften und mindestens ein einstündiges Pflichtfach in Klasse 10 als Zugangsvoraussetzung zur Oberstufe ist. Diesen Weg werden wir weiter verfolgen und versuchen, hier noch eine Änderung für die neue Oberstufe zu erreichen.

Was bedeutet dies für Sie an Ihren Schulen?

Wir raten wir Ihnen, sich gemeinsam mit der Schulleitung im Kollegium für ein **einstündiges Pflichtfach in Klasse 10 auf Basis von Poolstunden** einzusetzen – nur so wird vermutlich künftig noch die Einrichtung von nennenswerten Informatikkursen gelingen. Falls Ihre Schule IMP anbietet wäre auch denkbar, ein Pflichtfach Informatik nur für alle nicht-IMP-Schüler einzurichten und im Gegenzug den Sprachen eine solche Stunde im IMP-Zug zuzuordnen, was der Unterstützung im Kollegium sicher dienlich ist.

Bleibt uns noch das digitale Stoßgebet:

May the source be with you – und die neue Oberstufe eine wählbare Informatik erhalten!

Mit herzlichen Grüßen...

Leonore Dietrich und Urs Lautebach

Sprecherteam der ILL-BW